

## Beschlussauszug

### Gemeinsame Sitzung der Ortsbeiräte Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook (363. Sitzung) und Wik (343. Sitzung) vom 28.10.2020

---

Ö 3.2      Stellungnahmen der Ortsbeiräte

---

<b>Status:</b> öffentlich	<b>Beschlussart:</b> (offen)
<b>Zeit:</b> 19:06 - 21:39	<b>Anlass:</b> gemeinsame Sitzung
<b>Raum:</b> Aula der Hebbelschule Kiel	
<b>Ort:</b> Feldstraße 177, 24106 Kiel	
<b>Vorlage:</b>	

---

Herr Walczak, Vorsitzender des Ortsbeirates Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook, stellt den von ihm und Frau Pollakowski, Vorsitzende des Ortsbeirates Wik, eingebrachten Antrag vor. Es findet eine Aussprache hierzu statt.

Herr Dr. Triebel, Ortsbeirat Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook, bringt vor, dass die Feldstraße schon jetzt entlastet werden müsste und der Antrag daher auch schon jetzt umgesetzt werden könne.

Herr Gernhuber schlägt vor, den Antrag dahingehend zu ändern, dass er sich nicht nur auf eine autofreie Kiellinie bezieht, da noch unklar ist, welches Ergebnis bei dem Planungswettbewerb herauskommt.

Herr Walczak nimmt die Änderung auf.

#### **Beschluss in geänderter Fassung (Änderungen in Fettdruck)**

Die Beschlussvorlage "Zwischenbericht vorbereitende Untersuchungen und integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept sowie Grundsatzentscheidungen für den Planungswettbewerb Kiellinie" der Verwaltung wird insbesondere unter Bezugnahme auf Punkt 2.e. um folgende Punkte ergänzt:

1. Die Verwaltung erarbeitet unverzüglich verkehrliche Begleitmaßnahmen, die die zu erwartenden Folgen einer **umgestalteten** Kiellinie in den naheliegenden Ausweichstraßen abfedern. Im Fokus stehen dabei Transitverkehre, die möglichst gering die Wohngebiete betreffen sollen.
2. Die Verwaltung berücksichtigt dabei folgende Vorschläge:
  - a) Der Tempo-30-Bereich rund um die Kieler Gelehrtenschule wird durch eine Geschwindigkeitsüberwachung (Blitzer) stärker kontrolliert.

- b) Die Bushaltestelle Waitzstr./Feldstr. wird in die Fahrbahn verlegt.
  - c) Rund um die Kreuzung Feldstr./Wrangelstr. wird ein Tempo-30-Bereich eingerichtet.
  - d) Rund um die Hebbelschule wird, zusätzlich zu den derzeit in Planung befindlichen Maßnahmen zur Verbesserung der Situation für alle Verkehre, ein temporärer Tempo-30-Bereich eingerichtet, der durch eine Geschwindigkeitsüberwachung (Blitzer) besonders kontrolliert wird.
  - e) Die Bushaltestelle Homannstr. wird in die Fahrbahn verlegt.
  - f) Die Lichtsignalanlagen in der Feldstr. sowie an den wichtigen nahegelegenen Knotenpunkten im Süden und Norden werden im Sinne von 1. optimiert.
3. Durch mehr Verkehrszählungen in der Planungsphase (vor der dauerhaften Sperrung) und geeignete Verkehrsversuche sollen die Maßnahmen auf ihre Wirksamkeit geprüft werden. Einbezogen werden sollen auch mögliche verkehrslenkende Maßnahmen für den Individualverkehr und den ÖPNV in den Straßen Koesterallee, Lindenalle, Niemannsweg und Schlieffenallee. Die Ergebnisse werden den Ortsbeiräten vorgestellt.
4. Die Kiellinie soll im gleichen Maß wie bisher in Nord-Süd-Richtung für Fahrzeuge im Rettungsdienst genutzt werden können.

**Abstimmung:**

Ortsbeirat Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook:

Mit Mehrheit beschlossen bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen.

Ortsbeirat Wik:

Mit Mehrheit abgelehnt bei zwei Ja-Stimmen und zwei Enthaltungen.

Herr Schneider, Mitglied des Ortsbeirates Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook, begründet seinen Antrag. Der Antrag war zu Beginn der Sitzung vom Ortsbeirat Wik übernommen worden.

In der Aussprache wird der vorliegende Antrag neu formuliert und von Herrn Schneider, als Antragssteller, übernommen.

**Beschluss:**

Der OBR begrüßt den Vorschlag, im Rahmen des Planungswettbewerbs gleich viele Wettbewerbsbeiträge unter Einbeziehung von Kfz-Verkehr und einen ohne Kfz-Verkehr vorlegen zu lassen.

Die Ortsbeiräte 6 und 7 sowie die Öffentlichkeit sollen in geeignetem Maße im Rahmen des Wettbewerbsverfahrens eingebunden werden.

Das Verfahren der Einbindung soll zu Wettbewerbsbeginn in den OBReN vorgestellt werden. Die auf den Wettbewerb folgenden Planungsentscheidungen werden durch gesamtheitliche verkehrliche Maßnahmen und insbesondere durch fundierte Analysen zur Auswirkung von Maßnahmen auf den Nahbereich und die übrigen Verkehrswege der Stadt belegt.

**Abstimmung:**

Ortsbeirat Ravensberg/Brunswik/Düsternbrook:

Einstimmig beschlossen.

Ortsbeirat Wik:

Mit Mehrheit beschlossen bei einer Enthaltung.

*Protokollauszug zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung: Tiefbauamt,  
Stadtplanungsamt*